



Gesetzesleiter

Vom Einsteiger zur Rechtsmeister*in

Dieses Spiel bietet die ideale Gelegenheit, sich spielerisch mit dem Thema Recht und Gesetz auseinanderzusetzen. Nur wer die richtigen Antworten kennt, kann die Gesetzesleiter Stufe für Stufe erklimmen. Wer schafft es bis ganz nach oben und wird zum/zur „**Meister*in des Rechts**“!

Schulart Sek I, Real-, Haupt-, Gemeinschafts- und Gesamtschulen



Klasse 8-9



20-30 Minuten



4 Spieler*Innen

Thema Recht und Gesetz

Einsatz Das Spiel „Gesetzesleiter“ eignet sich als Einstieg, um mit den Schüler*innen über Recht und Gesetz in Deutschland ins Gespräch zu kommen. Durch die spielerische Auseinandersetzung mit verschiedenen Rechtsbereichen wie Grundgesetz, Strafrecht, Landesrecht und europäische Gesetze wird ein erster Zugang zum Thema geschaffen. Die Fragen regen zur Diskussion an und ermöglichen es, Vorwissen zu aktivieren.

💡 **Tipp:** Das Spiel kann den Auftakt für eine Unterrichtseinheit über den Rechtsstaat, die Gewaltenteilung oder die Bedeutung von Gesetzen im Alltag bilden.

Lernziel Die Schüler*innen können nach dem Spiel „Gesetzesleiter“ die grundlegenden Gesetzesbereiche (z. B. Strafrecht, Zivilrecht, Verwaltungsrecht) benennen und unterscheiden.

Materialliste

- Spielanleitung
- Fragen und Antworten
- Spielfeld
- Spielfiguren



LERN_SPIELEND

So geht's

„Gesetzeseiter“ ist ein interaktives Fragespiel, bei dem die Spieler*innen ihr Wissen zu den Themen Recht und Gesetz in der Bundesrepublik Deutschland unter Beweis stellen. Ziel ist es, durch richtige Antworten auf Fragen die Spitze der Gesetzesleiter zu erreichen. Jede richtige Antwort bringt die Spieler*innen eine Stufe nach oben, während falsche Antworten sie nach unten fallen lassen.

Spielvorbereitung

1. Materialien:

- Ein Schaubild einer Leiter (kann auf Papier oder digital von der Lehrkraft mitgebracht werden).
- Fragenkatalog zu dem Thema Recht und Gesetz.
- Spielmarker für jede*n Spieler*in (z. B. Figuren, Magnete oder digitale Avatare).

2. Spieleranzahl:

- Beliebig viele Schüler*innen, einzeln oder in Teams. (Empfehlung: SuS in Teams zu einzuteilen)

3. Spielfeldaufbau:

- Platzieren Sie die Gesetzesleiter an einer zentralen Stelle, sodass alle Spieler*innen den Fortschritt verfolgen können.

Spielverlauf

1. Startposition:

- Alle Spieler*innen beginnen auf der untersten Stufe der Gesetzesleiter.

2. Fragerunden:

- Die Lehrkraft stellt an alle Spieler*innen (oder Gruppen) eine Frage.
- Die Spieler*innen beantworten die Frage. Die Lehrkraft gibt an, ob die Antwort richtig oder falsch ist.





3. Bewegung auf der Leiter:

- Bei einer richtigen Antwort: Die Spieler*innen steigen eine Stufe nach oben.
- Bei einer falschen Antwort: Die Spieler*innen steigen eine Stufe nach unten (mindestens bis zur untersten Stufe).

4. Regeln:

- Es darf nicht übersprungen werden – jede Stufe muss einzeln erklommen werden.
- Sind mehrere Spieler*innen auf derselben Stufe, können sie sich gegenseitig überholen.

Ende des Spiels

- Das Spiel endet, wenn die Zeit abgelaufen ist. In diesem Fall gewinnt die Gruppe, der/die sich am weitesten oben auf der Leiter befindet.
- Alternativ kann das Spiel nach einer bestimmten Anzahl an Fragen oder sobald eine Gruppe die höchste Stufe erreicht hat, enden.

Nachbereitung

Das Spiel kann den Auftakt für eine Unterrichtseinheit über den Rechtsstaat, die Gewaltenteilung oder die Bedeutung von Gesetzen im Alltag bilden. Im Anschluss kann die Lehrkraft mit den Schüler*innen darüber diskutieren, welche unterschiedlichen Gesetzesbereiche es gibt, wie sie unseren Alltag beeinflussen und welche Rolle Bundes-, Landes- und EU-Recht dabei spielen.





Lösungen

Fragen und Antworten zu unterschiedlichen Thematiken:

- Tipp: Fragen durcheinanderstellen
- Lesen Sie sich als Lehrkraft die Fragen noch einmal durch und streichen Sie oder ggf. ergänzen Sie die Fragen

Thematik 1: Grundlagen des Rechts

1. Welches ist das höchste Gesetz in Deutschland?

- a) Das Grundgesetz
- b) Das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB)
- c) Die Europäische Menschenrechtskonvention

Richtige Antwort: a) Das Grundgesetz

2. Wer verabschiedet in Deutschland neue Gesetze?

- a) Der Bundespräsident
- b) Der Bundestag und Bundesrat
- c) Das Bundesverfassungsgericht

Richtige Antwort: b) Der Bundestag und Bundesrat

3. Wie nennt man die erste Stufe der deutschen Gerichtsbarkeit für Strafsachen?

- a) Amtsgericht
- b) Landgericht
- c) Oberlandesgericht

Richtige Antwort: a) Amtsgericht

4. Welche Strafe gibt es in Deutschland nicht?

- a) Lebenslange Freiheitsstrafe
- b) Todesstrafe
- c) Geldstrafe

Richtige Antwort: b) Todesstrafe



LERN_SPIELEND

5. Ab welchem Alter ist man in Deutschland strafmündig?

- a) 12 Jahre
- b) 14 Jahre
- c) 16 Jahre

Richtige Antwort: b) 14 Jahre

Thematik 2: Bürgerrechte & Grundrechte

6. Welches Grundrecht ist in Artikel 1 des Grundgesetzes verankert?

- a) Die Meinungsfreiheit
- b) Die Menschenwürde
- c) Die Gleichberechtigung

Richtige Antwort: b) Die Menschenwürde

7. Darf der Staat in Deutschland einfach das Telefon von Bürger*innen abhören?

- a) Ja, immer
- b) Nein, das ist grundsätzlich verboten
- c) Nur mit richterlicher Genehmigung

Richtige Antwort: c) Nur mit richterlicher Genehmigung

8. Welches Grundrecht schützt die Pressefreiheit?

- a) Artikel 3 GG
- b) Artikel 5 GG
- c) Artikel 8 GG

Richtige Antwort: b) Artikel 5 GG

9. Darf der Staat Religionen verbieten?

- a) Ja, wenn er sie für gefährlich hält
- b) Nein, Religionsfreiheit ist ein Grundrecht
- c) Nur mit Zustimmung des Bundesverfassungsgerichts

Richtige Antwort: b) Nein, Religionsfreiheit ist ein Grundrecht



10. Was bedeutet „Gleichheit vor dem Gesetz“?

- a) Alle Menschen haben die gleichen Rechte und Pflichten
- b) Nur Deutsche haben gleiche Rechte
- c) Der Staat kann bestimmen, wer bevorzugt wird

Richtige Antwort: a) Alle Menschen haben die gleichen Rechte und Pflichten

Thematik 3: Strafrecht & Gesetze im Alltag

11. Was ist eine Ordnungswidrigkeit?

- a) Eine Straftat mit Gefängnisstrafe
- b) Ein Verstoß gegen die Regeln, der meist mit einer Geldbuße geahndet wird
- c) Ein schweres Verbrechen

Richtige Antwort: b) Ein Verstoß gegen die Regeln, der meist mit einer Geldbuße geahndet wird

12. Wie lange gilt in Deutschland die Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen, wenn kein Schild vorhanden ist?

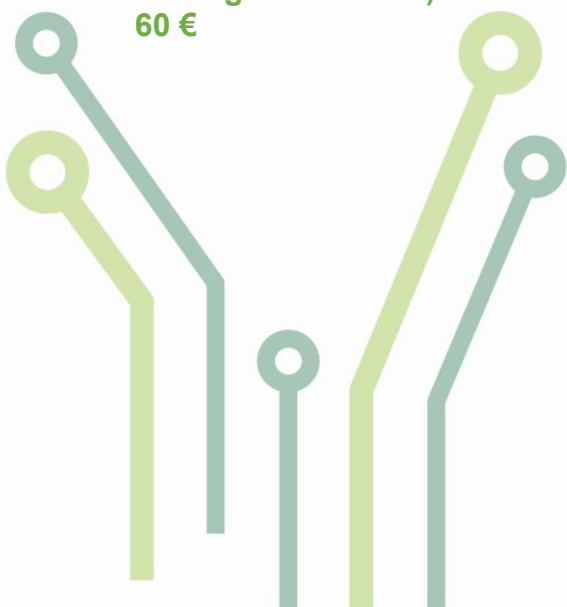
- a) 120 km/h
- b) 130 km/h (Richtgeschwindigkeit, aber nicht verpflichtend)
- c) Keine Begrenzung

Richtige Antwort: b) 130 km/h (Richtgeschwindigkeit, aber nicht verpflichtend)

13. Was passiert, wenn man ohne Ticket in Bus oder Bahn erwischt wird?

- a) Man muss nur den normalen Fahrpreis nachzahlen
- b) Es wird als Schwarzfahren geahndet und kostet mindestens 60 €
- c) Es ist eine Straftat, die mit Gefängnis bestraft wird

Richtige Antwort: b) Es wird als Schwarzfahren geahndet und kostet mindestens 60 €





LERN_SPIELEND

14. Darf die Polizei dich ohne Grund auf der Straße durchsuchen?

- a) Ja, jederzeit
- b) Nein, nur mit einem konkreten Verdacht oder richterlicher Anordnung
- c) Ja, wenn du dich verdächtig verhältst

Richtige Antwort: b) Nein, nur mit einem konkreten Verdacht oder richterlicher Anordnung

15. Was ist in Deutschland eine Straftat?

- a) Eine Handlung, die gegen das Strafgesetzbuch verstößt
- b) Alles, was anderen Menschen nicht gefällt
- c) Nur Handlungen, die mit Gefängnis bestraft werden können

Richtige Antwort: a) Eine Handlung, die gegen das Strafgesetzbuch verstößt

Thematik 3: Kuriose und historische Gesetze

16. Welche ungewöhnliche Regel gibt es im deutschen Namensrecht?

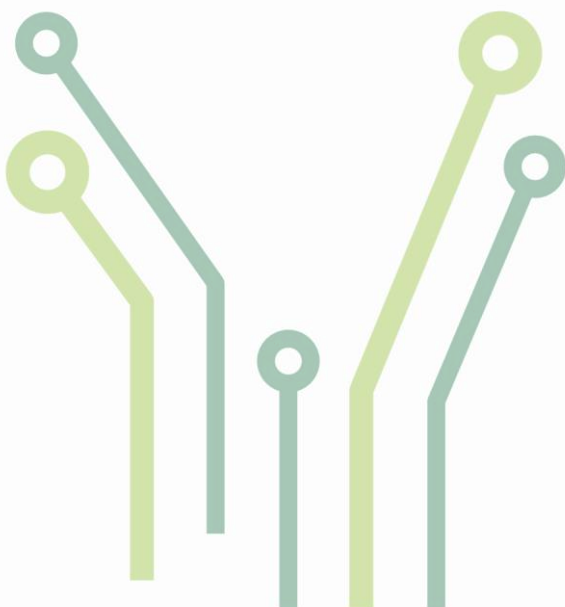
- a) Namen dürfen keine Zahlen enthalten
- b) Nachnamen dürfen frei gewählt werden
- c) Es gibt keine Regeln für Vornamen

Richtige Antwort: a) Namen dürfen keine Zahlen enthalten

17. Darf man in Deutschland ein Schaf als Haustier in einer Mietwohnung halten?

- a) Ja, uneingeschränkt
- b) Nein, das ist grundsätzlich verboten
- c) Nur mit Zustimmung des Vermieters

Richtige Antwort: c) Nur mit Zustimmung des Vermieters





18. Was durfte man in Deutschland bis 2017 offiziell nicht?

- a) Sonntags tanzen
- b) Private Alpakas halten
- c) Den „Duft“ eines Parfums patentieren lassen

Richtige Antwort: a) Sonntags tanzen (in vielen Bundesländern gilt bis heute ein Tanzverbot an stillen Feiertagen)

19. Was ist laut deutschem Recht ein Kavaliersdelikt?

- a) Eine Ordnungswidrigkeit mit geringen Folgen
- b) Ein Verbrechen, das nicht bestraft wird
- c) Ein Ehrenkodex für Jurist*innen

Richtige Antwort: a) Eine Ordnungswidrigkeit mit geringen Folgen

Thematik 4: Allgemeines zum deutschen Rechtssystem

20. Ist das Grundgesetz dasselbe wie ein normales Gesetz?

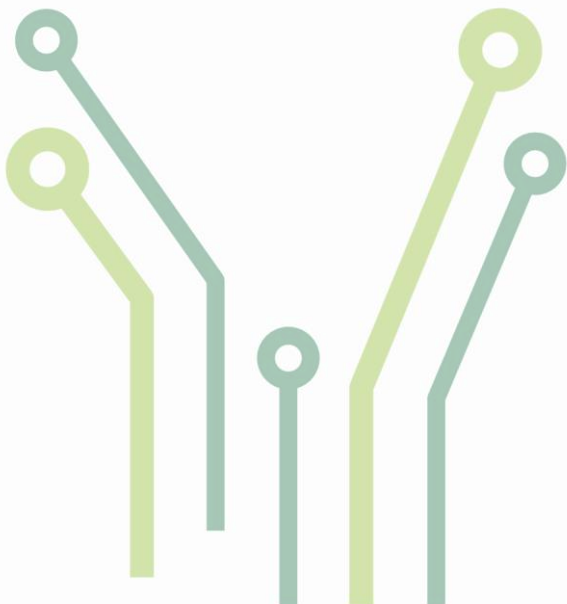
- a) Ja
- b) Nein

Richtige Antwort: b) Nein (Das Grundgesetz ist die Verfassung Deutschlands, Gesetze müssen ihm entsprechen.)

21. Wie nennt man das oberste deutsche Gericht, das über die Einhaltung des Grundgesetzes wacht?

- a) Bundesverfassungsgericht
- b) Bundesgerichtshof
- c) Verwaltungsgericht

Richtige Antwort: a) Bundesverfassungsgericht





LERN_SPIELEND

22. Wie viele Artikel hat das Grundgesetz?

- a) 50
- b) 146
- c) 200

Richtige Antwort: b) 146

23. Welche drei großen Bereiche unterscheidet das deutsche Recht?

- a) Strafrecht, Verwaltungsrecht, Europarecht
- b) Öffentliches Recht, Privatrecht, Strafrecht
- c) Grundgesetz, Wirtschaftsrecht, Sozialrecht

Richtige Antwort: b) Öffentliches Recht, Privatrecht, Strafrecht

24. Ist ein Gesetz in ganz Deutschland gültig, sobald der Bundestag es beschlossen hat?

- a) Ja
- b) Nein

Richtige Antwort: b) Nein (Es muss erst vom Bundespräsidenten unterzeichnet und im Bundesgesetzblatt veröffentlicht werden.)

Thematik 5: Gesetzbücher und Rechtsgebiete

25. Welches Gesetzbuch regelt Verträge zwischen Privatpersonen?

- a) Handelsgesetzbuch (HGB)
- b) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- c) Sozialgesetzbuch (SGB)

Richtige Antwort: b) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

26. Wo sind die Rechte von Arbeitnehmer*innen geregelt?

- a) Sozialgesetzbuch (SGB)
- b) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- c) Arbeitsrecht gibt es nur in Tarifverträgen

Richtige Antwort: a) Sozialgesetzbuch (SGB)



LERN_SPIELEND

27. Welche Gesetze regeln das Zusammenleben von Menschen in Deutschland?

- a) Grundgesetz (GG) und Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- b) Strafgesetzbuch (StGB) und Bundeshaushaltsordnung (BHO)
- c) Straßenverkehrsordnung (StVO) und Strafgesetzbuch (StGB)

Richtige Antwort: a) Grundgesetz (GG) und Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Thematik 6: Gerichte und Richter*innen

28. Welches ist das höchste ordentliche Gericht in Deutschland?

- a) Bundesverfassungsgericht
- b) Bundesgerichtshof (BGH)
- c) Bundesverwaltungsgericht

Richtige Antwort: b) Bundesgerichtshof (BGH)

29. Welche Aufgabe hat das Bundesverfassungsgericht?

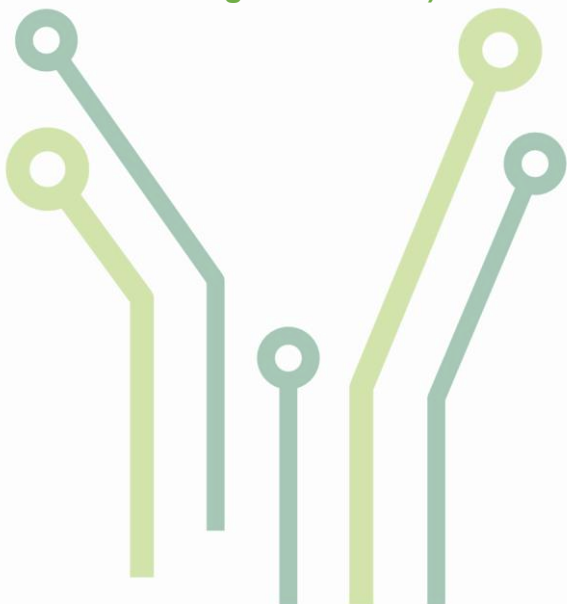
- a) Es entscheidet über Streitigkeiten zwischen Bürger*innen
- b) Es überprüft, ob Gesetze mit dem Grundgesetz vereinbar sind
- c) Es verurteilt Straftäter*innen zu Gefängnisstrafen

Richtige Antwort: b) Es überprüft, ob Gesetze mit dem Grundgesetz vereinbar sind

30. Wer ernennt die Bundesrichter*innen?

- a) Der Bundeskanzler
- b) Der Bundespräsident
- c) Ein Richterwahlausschuss

Richtige Antwort: c) Ein Richterwahlausschuss





LERN_SPIELEND

31. Welche Gerichtsbarkeit ist für Streitigkeiten zwischen Arbeitgeberinnen und Arbeitnehmerinnen zuständig?

- a) Verwaltungsgerichtsbarkeit
- b) Sozialgerichtsbarkeit
- c) Arbeitsgerichtsbarkeit

Richtige Antwort: c) Arbeitsgerichtsbarkeit

32. Sind Richter*innen in Deutschland an politische Weisungen gebunden?

- a) Ja
- b) Nein

Richtige Antwort: b) Nein (Richter*innen sind unabhängig und nur dem Gesetz verpflichtet.)

Thematik 7: Landesrecht vs. Bundesrecht

33. Dürfen Bundesländer eigene Gesetze erlassen?

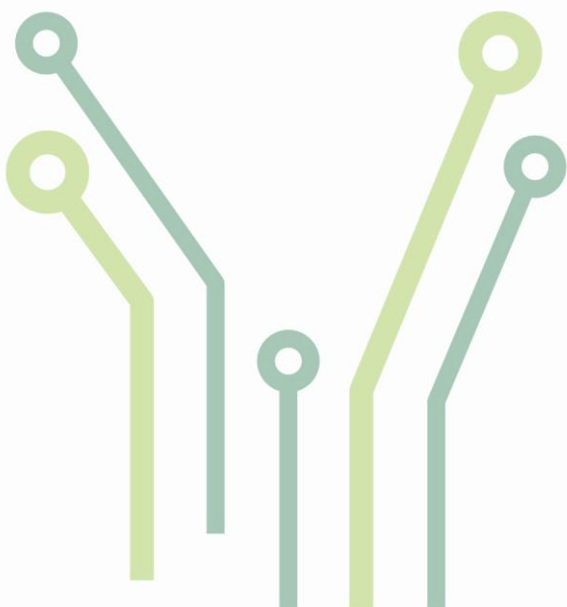
- a) Ja
- b) Nein

Richtige Antwort: a) Ja (Aber nur in bestimmten Bereichen, z. B. Bildung, Polizei oder Kultur.)

34. Welches Bundesland hat eine eigene Verfassung, die sogar vor dem Grundgesetz existierte?

- a) Bayern
- b) Hamburg
- c) Sachsen

Richtige Antwort: a) Bayern





35. Was passiert, wenn ein Landesgesetz einem Bundesgesetz widerspricht?

- a) Das Landesgesetz gilt trotzdem
- b) Das Bundesgesetz hat Vorrang
- c) Beide Gesetze sind ungültig

Richtige Antwort: b) Das Bundesgesetz hat Vorrang (Artikel 31 GG: „Bundesrecht bricht Landesrecht.“)

Thematik 8: Europarecht und internationale Gesetze

36. Welches Gericht entscheidet über europäische Gesetze?

- a) Der Europäische Gerichtshof (EuGH)
- b) Der Bundesgerichtshof (BGH)
- c) Der Europäische Menschenrechtsgerichtshof (EGMR)

Richtige Antwort: a) Der Europäische Gerichtshof (EuGH)

37. Kann ein EU-Gesetz über einem deutschen Gesetz stehen?

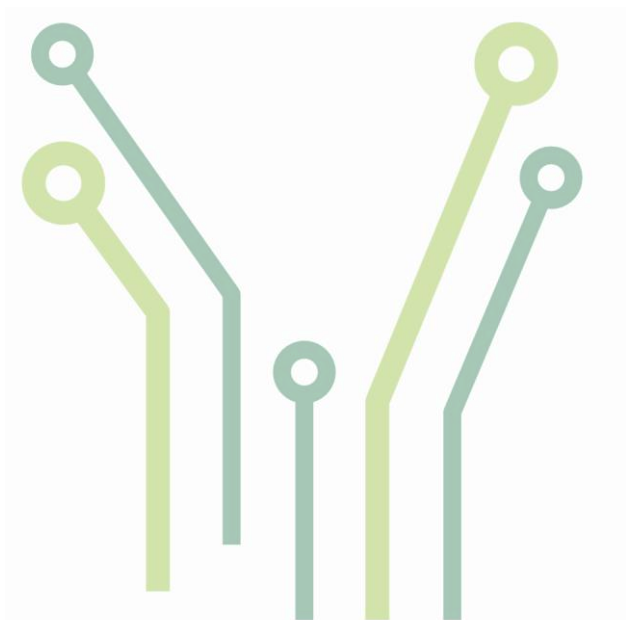
- a) Ja
- b) Nein

Richtige Antwort: a) Ja (EU-Recht hat Vorrang vor nationalem Recht.)

38. Welche Organisation wacht über die Einhaltung der Menschenrechte in Europa?

- a) Der Internationale Strafgerichtshof
- b) Der Europäische Menschenrechtsgerichtshof (EGMR)
- c) Die Vereinten Nationen (UN)

Richtige Antwort: b) Der Europäische Menschenrechtsgerichtshof (EGMR)

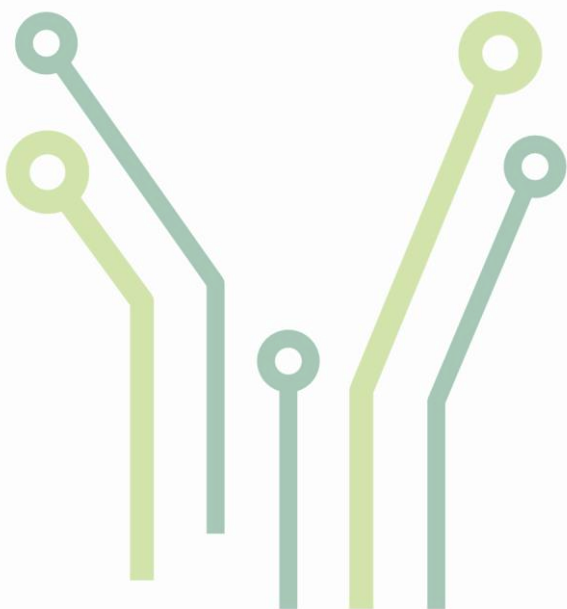




39. Was ist die Aufgabe des Internationalen Strafgerichtshofs (IStGH)?

- a) Er verurteilt Kriegsverbrecher und Täter*innen von Völkermord
- b) Er legt nationale Gesetze für alle EU-Länder fest
- c) Er entscheidet über Steuerkonflikte zwischen Ländern


Richtige Antwort: a) Er verurteilt Kriegsverbrecher und Täter*innen von Völkermord

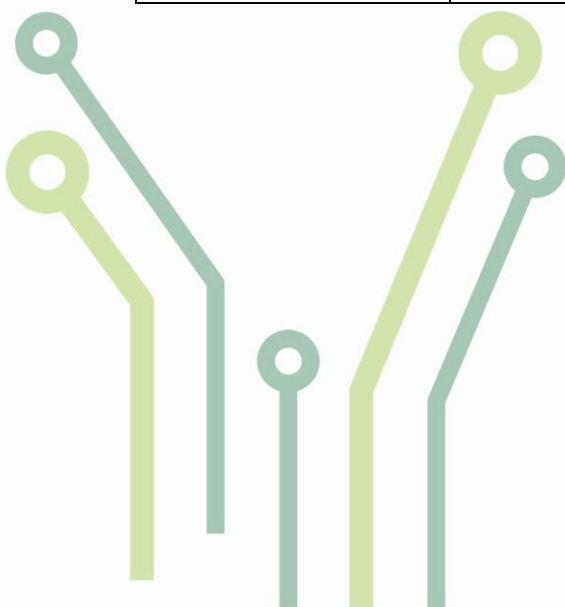




LERN_SPIELEND

Schülermaterial: Übersicht

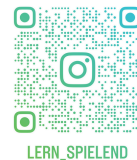
<p>Spielanleitung</p> <p>Gesetzesleiter Wie gut kennst du dich mit Recht und Gesetzen in Deutschland aus? Kannst du dich beweisen?</p> <p>1. Berechne das Spiel vor Das Spiel hilft euch, einen Einblick in das Thema Recht und Gesetze in Deutschland zu bekommen. Sucht euch eine Spielfigur aus und lasst sie!</p> <p>2. Ziel des Spiels Ziel ist es innerhalb der Zeit so weit wie möglich auf der Gesetzesleiter aufzusteigen.</p> <p>3. Spielablauf 1. Startposition: alle Spieler*innen beginnen auf der untersten Stufe der Gesetzesleiter. 2. Fragenrunde: Die Lehrkraft stellt an alle Spieler*innen (jede Gruppe) eine Frage. Die Lehrkraft gibt an, ob die Antwort richtig oder falsch ist. 3. Bewegung auf der Leiter: Bei einer richtigen Antwort: Die Spieler*innen steigen eine Stufe nach oben. Bei einer falschen Antwort: Die Spieler*innen steigen eine Stufe nach unten (inkludiert bis zur untersten Stufe).</p> <p>4. Spielende Das Spiel endet nach der vorgegebenen Zeit einer Lehrkraft.</p>	<p>Teilen Sie die Anleitung zu Beginn des Spiels an die Lernenden aus bzw. projizieren Sie die Anleitung an die Tafel und besprechen Sie diese im Plenum.</p>	<p>entweder</p> <ul style="list-style-type: none"> Pro Gruppe 1 Blatt drucken (DIN A4) 1 großes Plakat drucken (DIN A3) An die Tafel projizieren
<p>Spielfeld</p> <p>Gesetzesleiter Wie gut kennst du dich mit Recht und Gesetzen in Deutschland aus? Kannst du dich beweisen?</p> 	<p>Das Spielfeld kann entweder an die Tafel projiziert, als großes Plakat ausgedruckt und aufgehängt oder an die Gruppen verteilt werden.</p>	<p>entweder</p> <ul style="list-style-type: none"> Pro Gruppe 1 Blatt drucken (DIN A4) 1 großes Plakat drucken (DIN A3) An die Tafel projizieren
<p>Zusätzliches Material</p>	<p>Die Lernenden brauchen eine Spielfigur, die auf dem Spielbrett bewegt werden kann.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Pro Gruppe eine Spielfigur: z.B. Magneten



Lizenzhinweis

Die Spiele aus dem Projekt CivicEducationTechnology Hacks stehen, soweit nicht anders vermerkt, unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 international (CC BY 4.0)-Lizenz (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>). Ausgenommen sind Förderlogos und Wort-/Bildmarken.





1

Bereite das Spiel vor

Das Spiel hilft euch, einen Einblick in das Thema Recht und Gesetze in Deutschland zu bekommen. Sucht euch eine Spielfigur aus und los geht`s!

2

Ziel des Spiels

Ziel ist es innerhalb der Zeit so weit wie möglich auf der Gesetzesleiter aufzusteigen.

3

Spielablauf

1. Startposition: alle Spieler*innen beginnen auf der untersten Stufe der Gesetzesleiter.
2. Fragerunden: Die Lehrkraft stellt an alle Spieler*innen (oder Gruppen) eine Frage. Die Lehrkraft gibt an, ob die Antwort richtig oder falsch ist.
3. Bewegung auf der Leiter:
 - Bei einer **richtigen Antwort**: Die Spieler*innen steigen eine Stufe nach oben.
 - Bei einer **falschen Antwort**: Die Spieler*innen steigen eine Stufe nach unten (mindestens bis zur untersten Stufe).

4

Spielende

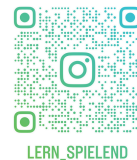
Das Spiel endet nach der **vorgegebenen Zeit** eurer Lehrkraft.

Gesetzesleiter

Vom Einsteiger zur Rechtsmeister*in

Wie gut kennst du dich mit Recht und Gesetzen in Deutschland aus?

Teste hier dein Wissen!



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

